

Winterprüfung in Bielefeld

Eskrima / Erfolgreiche Prüfung und Verbandslehrgang



Die erfolgreichen Prüflinge nach ihrer Winterprüfung, die in Bielefeld abgelegt wurde.

FOTO: TAH

HOLZMINDEN (r). Im Bielefelder Kampfsport-Zentrum fand jetzt ein Doce Pares Eskrima Seminar unter der Leitung des Bundestrainers Hubert Mayr statt. Ausrichter war der Eskrima Bundesverband Doce Pares Deutschland. Dem Bundestrainer Hubert Mayr, mehrfacher Schwarzgurtträger in unterschiedlichen Kampfsportsystemen, gelang es die Teilnehmer zu faszinieren und ein sehr lehrreiches Seminar zu gestalten. Trainiert wurde drei Stunden mit einer kurzen Pause in den unterschiedlichsten Bereichen des Doce Pares Eskrima. Dies waren unter anderem: Die unbewaffnete, realistische Selbstverteidigung, das Verhalten bei Messerangriffen, die Waffen-Annahme mit zeitgleicher Kontertechnik sowie Festlegetechniken.

An diesem interessanten und sehr lehrreichen Seminar nahmen auch acht Eskrima-

dores des MTV Altendorf aus Holzminden teil. Dies waren: Stefan Rössel, Ralph Schönfelder, Norbert Jacke, Kajetan Nowak, Hakan Celik, Dirk Neumann und Stefanie Celik.

Im Anschluss an das Seminar wurde die „Winterprüfung“ durchgeführt. Sechs Eskrimadores aus Holzminden stellen sich nach mehrmonatiger Vorbereitung der Herausforderung ihre nächst höhere Graduierung zu erreichen. Dieses Ziel konnten sie alle mit einem wirklich guten Ergebnis erreichen. Die erste Prüfung im Fachbereich Messer haben bestanden: Stefanie Celik und Dirk Neumann, die zweite Prüfung haben bestanden: Hakan Celik und Kajetan Nowak, die dritte Prüfung haben bestanden: Norbert Steins.

Weitere Informationen befinden sich auf der Webseite des MTV Altendorf unter: www.mtv-altendorf.de.

Dreiländer-Wettkampf in Limburg

Eskrimadores erfolgreich beim Euregion-Open-Cup 2018

HOLZMINDEN (r). In Limburg/Niederlande fand ein Dreiländer-Wettkampf im Eskrima statt. Die Disziplinen waren Einzelstock, Doppelstock, Padded Stick und der Messer-Wettkampf. Die teilnehmenden Wettkämpfer kamen aus Belgien, Deutschland und den Niederlanden.

Sieben Sportler des MTV Altendorf reisten zu diesem 330 Kilometer entfernten Wettkampf. Darunter fünf Wettkämpfer: Hakan Celik, Kajetan Nowak, Thomas Roßbach, Ralph Schönfelder und Dörte Dewies. Als Trainer und Coach Stefan Rössel. Als Kameramann Dirk Neumann,

der dieses Event mit ausgiebig dokumentierte, so dass im Anschluss mit dem nun vorhandenen Bildmaterial eine ausführliche Nachbereitung möglich sein wird.

Platz zwei für Nowak

Es konnten für die im Wett-

kampfgeschehen noch jungen Sportler einige Erfolge verzeichnet werden. Für vier der fünf Wettkämpfer war es die erste Wettkampfteilnahme. Kajetan Nowak startete in allen Disziplinen, dem Einzelstock, Doppelstock, Padded-Stick und dem Messer-Wettkampf. Er konnte

im Doppelstock den zweiten Platz erreichen. Thomas Roßbach startete in zwei Disziplinen: Padded-Stick und dem Messer-Wettkampf. Er konnte den dritten Platz im Messer-Wettkampf erreichen. Hakan Celik startete im Padded-Stick und Messer-Wettkampf und konnte den

vierten Platz im Messer-Wettkampf erreichen. Ralph Schönfelder startete im Messer-Wettkampf und unterstützte seine Teammitglieder mit seinen Wettkampferfahrungen. Dörte Dewies startet im Messer-Wettkampf und konnte den zweiten Platz erreichen.



Nach erfolgreichem Wettkampf (von links nach rechts): Ralph Schönfelder, Thomas Roßbach, Kajetan Nowak, Hakan Celik, Dörte Dewies, Dirk Neumann und Stefan Rössel.

FOTOS: MTV ALTENDORF



Wettkampf im Doce Pares Eskrima: Die Wettkämpferin Dörte Dewies des MTV Altendorf rechts im Bild gegen die niederländische Wettkämpferin Angelina Cepiajevaite.

MTV Altendorf verstärkt sein Trainerteam

Doce Pares Eskrima



Die Trainer für Doce Pares Eskrima beim MTV Altendorf.

FOTO: MTV ALTENDORF

HOLZMINDEN (r). Der MTV Altendorf lässt zurzeit mit Ralph Schönfelder, Hakan Celik und Kajetan Nowak drei weitere erfahrene Eskrimadoren zum Eskrima Instruktor/Trainer ausbilden. Die gesamte Ausbildung bis zur Abschlussprüfung dauert etwa eineinhalb Jahre und wird unter der Leitung des Doce Pares Eskrima Bundestrainers Hubert Mayr durchgeführt. Das Ausbildungszentrum befindet sich in Bielefeld. Es ist das Bielefelder-Kampfsport-Zentrum, das sich in der Nähe der Bielefelder Universität befindet. Dort nehmen die drei mit weiteren bereits ausgebildeten oder angehenden Trainern an regelmäßigen Aufbauseminaren teil. Die Ausbildung beinhaltet

neben den sportlichen und kampsportlichen Inhalten auch Punkte wie Trainingsaufbau, Trainingsgestaltung, Fehleranalyse und Möglichkeiten der Wissensvermittlung.

Fortbildung beim holländischen Großmeister

Die erste Hürde haben sie jetzt nach einer guten Vorbereitung genommen. Sie haben nach einer elfstündigen, über drei Tage verteilten Fortbildung und Überprüfung ihrer Fähigkeiten und Kenntnisse durch den holländischen Großmeister Frans Stroeven ihre Zulassung zum Apprentice Instructor bekommen. Diese Zulassung berechtigt sie

nun, bereits während ihrer noch laufenden Ausbildung offiziell Doce Pares Eskrima im Namen des Weltverbandes zu vermitteln.

Die drei Sportler gehören seit Jahren zum Eskrima Team des MTV Altendorf. Sie hatten bereits vor dem Beginn ihrer offiziellen Trainerausbildung an zahlreichen Fortbildungen und Wettkämpfen teilgenommen und wollen nun ihr Team weiter unterstützen und nach vorne bringen.

Als erstes gemeinsames Trainerprojekt werden die Trainer des MTV Altendorf nach den Sommerferien einen Schnupperkurs für alle interessierten Sportler auf die Beine stellen.

Ralph Schönfelder trägt jetzt den schwarzen Gürtel

Esgrimadores aus Holzminden beim Europa-Camp

HOLZMINDEN (r). In Utrecht/Niederlande fand das Doce Pares Eskrima Europa Camp statt. Die Teilnehmer kamen aus vielen verschiedenen europäischen Ländern wie beispielsweise Belgien, Frankreich und der Schweiz. Trainiert wurde täglich fünf Stunden, von 10 bis 13 Uhr und von 14 bis 16 Uhr in den unterschiedlichsten Bereichen des Doce Pares Eskrima. Dies waren unter anderem: Ausweichbewegungen, Kontermöglichkeiten, Festlegetechniken, Entwaffnungen und der Kampf gegen mehrere Gegner.

Aus Holzminden vom MTV Altendorf nahmen sechs Sportler teil, dies waren: Stefan Rössel, Ralph Schönfelder, Rüdiger Mendyk, Kajetan Nowak, Dirk Neumann und

Heidrun Gräbner. Drei von ihnen stellten sich am letzten Trainingstag einer Prüfung, die sie alle mit einem wirklich guten Ergebnis bestanden. Dirk Neumann ist nun Träger des orangen Gürtels, Kajetan Nowak ist nun Träger des grünen Gürtels und Ralph Schönfelder hat mit Erfolg seinen Schwarzgurt bestanden.

Ralph Schönfelder der seit 2010 zu den Eskrimadores des MTV Altendorf gehört, hat sich intensiv über Monate im heimischen Verein sowie unter der Leitung des Bielefelder Bundestrainer Hubert Mayr und des Eskrima Großmeisters Frans Stroeven auf seine Schwarzgurtprüfung vorbereitet und das Ergebnis konnte sich auch nach Aussage des schweizer und des französi-

schen Landstrainers sehen lassen, denn diese waren bei der Prüfung zugegen und sichtlich mit den gezeigten Leistungen zufrieden.

Die drei weiteren Sportler Stefan Rössel, Rüdiger Mendyk und Heidrun Gräbner, die mit nach Utrecht gereist waren, nutzten die Trainingswoche unter anderem um sich auf ihre nächste Prüfung vorzubereiten und um ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in den unterschiedlichen Bereichen zu erweitern. Für Heidrun Gräbner war es die erste Teilnahme an einem Eskrima Trainingslager, Rüdiger Mendyk bereitet sich gerade auf seine Braungurtprüfung vor und Stefan Rössel erarbeitet zurzeit sein Prüfungsprogramm für den dritten Meistertgrad.



Die erfolgreichen Eskrimadores aus Holzminden mit ihren Urkunden.

FOTO: RÖSSEL

Selbstverteidigung mit dem Schal

Kampfsport-Event in Bielefeld

HOLZMINDEN (r). Im Rahmen des Jubiläums „35 Jahre Stroeven Filipino Martial Arts (FMA)“ fand unter der Leitung von Leonora und Frans Stroeven in Bielefeld ein Sonderseminar zum Thema Selbstverteidigung statt.

In diesem Seminar wurden die folgenden Themen behandelt: Selbstverteidigung gegen Stock und Messerangriffe, der waffenlose Kampf dieser wird auf den Philippinen als Pangamot bezeichnet und Sarong. Sarong ist das philippinische Wort für Schal.

Leonora und Frans Stroeven zeigten und vermittelten eindrucksvoll realistische Selbstverteidigung und zeigten unter anderem mit einem Schal, einer Krawatte und einem Gürtel, was mit diesen Bekleidungsgegenständen in der Welt der Selbstverteidigung alles möglich ist und dies war für alle Teilnehmer

wirklich beeindruckend. Auch die anfangs etwas skeptischen Teilnehmer wurden innerhalb kürzester Zeit von ihnen überzeugt.

Veranstaltungsort war die neue eröffnete Bielefelder Kampfsport-Schule von Doce-Pares-Eskrima-Bundestrainer

Hubert Mayr. Vom MTV Altendorf nahmen folgende Sportler teil: Stefan Rössel, Ralph Schönfelder, Hakan Celik, Kajetan Nowak, Rüdiger Mendyk und Dirk Neumann. Interessierte sind beim MTV Altendorf herzlich willkommen.



Die erfolgreichen Eskrimadores vom MTV Altendorf.

FOTO: TAH





Erster Platz für Kajetan Nowak

HOLZMINDEN (r). Der Eskrima-Sauerland-Cup fand in Werdohl statt. Die Wettkämpfer kamen aus Deutschland und den Niederlanden. Darunter auch drei Eskrimadores aus Holzminden vom MTV Altendorf. Die drei Wettkämpfer waren Hakan Celik, Kajetan Nowak und Dörte Dewies. Des Weiteren waren als Wettkampf-Coach Ralph Schönfelder, als Seitenkampfrichter Stefan Rössel, Leif Schregel, als Kameramann Bernd Lahme und zur weiteren Unterstützung des Teams Dirk Neumann und Stefanie Celik mitgereist. Kajetan Nowak startete in vier Disziplinen: Doppelstock, Einzelstock, Padded-Stick und dem Messer-Wettkampf. Hakan Celik startete in den Disziplinen: Doppelstock, Einzelstock und Messer-Wettkampf. Dörte Dewies startete in den Disziplinen Padded-Stick und dem Messer-Wettkampf. Die für die Holzmindener sehr erfolgreiche Bilanz der Wettkampfteilnahme: Kajetan Nowak: erster Platz im Doppelstock, Dörte Dewies: zweiter Platz im Padded-Stick, dritter Platz im Messer-Wettkampf. Die Leistung von Kajetan Nowak ist besonders hervorzuheben, da er der erste Eskrimador aus Holzminden ist, der einen ersten Platz auf einem Länderwettkampf belegen konnte.

FOTO: MTV ALTENDORF

Erfolgreicher Abschluss der Eskrimadores

Sportler des MTV Altendorf bestehen die Prüfungen

HOLZMINDEN (r). Jetzt fand in der Bielefelder-Kampfsport-Schule ein Doce Pares Eskrima Seminar unter der Leitung des Bundestrainers Hubert Mayr statt. Ausrichter war der Eskrima Bundesverband Doce Pares Deutschland. Dem Bundestrainer Hubert Mayr, mehrfacher Schwarzgurtträger in unterschiedlichen Kampfsportsystemen, gelang es wie immer die Teilnehmer zu faszinieren und ein sehr lehrreiches Seminar zu gestalten. Trainiert wurde drei Stunden mit einer kurzen Pause.

Der Schwerpunkt bei die-

sem Seminar war die waffenlose Selbstverteidigung gegen unbewaffnete Angriffe verschiedenster Art, welche mit sehr wirkungsvollen Konter- oder Festlegetechniken endete. An diesem interessanten und sehr lehrreichen Seminar nahmen auch elf Eskrimadores des MTV Altendorf aus Holzminden teil. Dies waren: Stefan Rössel, Ralph Schönfelder, Kajetan Nowak, Rüdiger Mendyk, Leif Schregel, Ernst-August Floto, Hakan Celik, Stefanie Celik, Dirk Neumann, Bernd Lahme und Dörte Dewies.

An diesem Tag wurde in der Kampfsportschule auch die diesjährige „Winterprüfung“ durchgeführt. Sechs Eskrimadores aus Holzminden stellen sich nach mehrmonatiger Vorbereitung der Herausforderung, ihre nächst höhere Graduierung zu erreichen. Dieses Ziel erreichten sie alle mit einem wirklich guten Ergebnis. Hakan Celik ist nun Träger des grünen Gürtels, Stefanie Celik ist nun Träger des orangenen Gürtels und Bernd Lahme sowie Dörte Dewies sind nun Träger des gelben Gürtels. Rüdiger Mendyk hat die fünf-

te Prüfung im Fachbereich Messer bestanden.

Nach diesem sehr erfolgreichen Jahresabschluss bereiten sich die Eskrimadores aus Holzminden nun auf ein besonderes Event in Holzminden vor. Am 23. und 24. Februar im kommenden Jahr wird der Eskrima Großmeister Frans Stroeven ein europaweit ausgeschriebenes zweitägiges Seminar in Holzminden geben. Weitere Informationen befinden sich auf der Webseite des MTV Altendorf unter der Adresse www.mtv-altendorf.de.



Die erfolgreichen Eskrimadores des MTV Altendorf.

FOTO: TAH